

RADENTSCHIED NEWSLETTER



Endspurt!

Zwei Monate Unterschriftensammlung für den Radentscheid liegen nun schon hinter uns. Unser Team hat bis hierhin unglaublich viel Leidenschaft, Zeit und Energie investiert, damit Bamberg fahrradfreundlicher wird. Die Beteiligten haben dabei von euch ein tolles Feedback bekommen - danke dafür!

Zwischenzeitlich steht das Ende der Unterschriftensammlung fest: Am **Freitag, 30.06.17** werden wir ab 19.30 Uhr die Anzahl der gesammelten Unterschriften im Rahmen einer Radentscheid-Party im Café Leander bekanntgeben (zur Veranstaltung: <http://bit.ly/2rDXyVv>). Kommt gerne zahlreich vorbei und feiert mit uns!

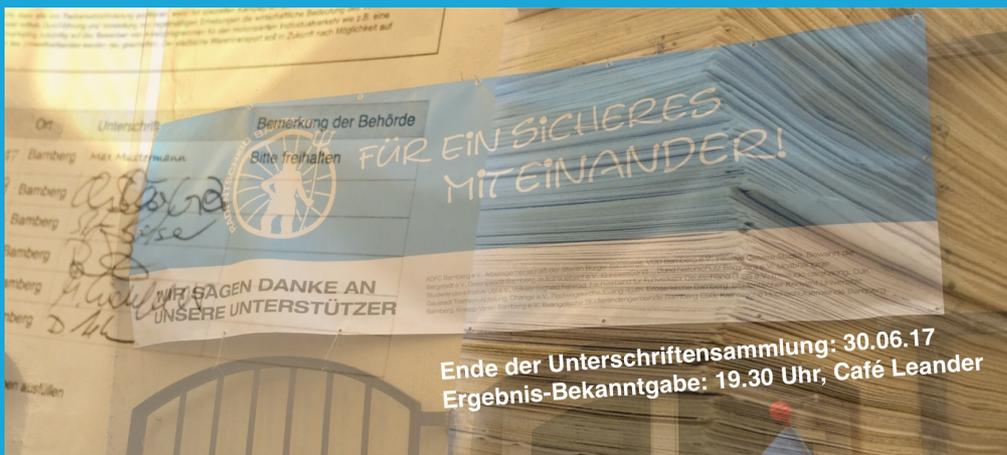
Selbst nach der Sammelphase wird es jedoch so sein, dass wir nicht alle Menschen erreichen konnten, die unterschrieben hätten. Wir merken regelmäßig, dass wir noch viel häufiger und mit noch mehr Helferinnen und Helfern unterwegs sein müssten, stoßen aber ebenso regelmäßig an die Grenzen unserer Belastbarkeit - schließlich wenden alle Beteiligten die Zeit für den Radentscheid ehrenamtlich neben Familie und/oder Beruf auf.

Mehr denn je benötigen wir daher eure Mithilfe: Bitte druckt die [Unterschriftenliste](#) aus, nehmt sie mit zur Arbeit, in die Uni, zu Grillfeiern, in die Kita oder zu Freunden. Lasst alle Menschen unterschreiben, die dies bisher nicht getan haben. Ganz wichtig: Bitte lasst uns alle Listen (egal ob voll oder mit nur einer Unterschrift) bis spätestens 29.06.17 zukommen.

Gebt die Listen bitte einfach im Café Leander, Hauptwachstr. 10 oder an einer der vielen anderen [Sammelstellen](#) ab oder schickt jene direkt an:

Initiative Radentscheid Bamberg
c/o Lebenswertes Bamberg e.V.
Graf-Arnold-Straße 27
96049 Bamberg

Danke für all eure Mithilfe!



Unsere Unterstützer:



Eigenwahrnehmung vs. Fremdwahrnehmung

Über die Ergebnisse des ADFC-Fahrradklimatests 2016 berichteten wir ausführlich im letzten Newsletter. Die städtische Stellungnahme zur Benotung durch den ADFC ließ natürlich nicht lange auf sich warten und gleicht doch sehr den vergangenen. Während man von städtischer Seite im Herbst noch öffentlich zur Teilnahme am Klimatest aufgerufen hatte, gibt man sich im Rathaus nun überrascht über die schlechte Bewertung. Das gleiche Prozedere wie vor zwei Jahren also - mit einem Unterschied: Die zusätzlich kommunizierte Meinung, dass man "teilweise Opfer des eigenen Erfolgs" sei, weil die Stadt schon so viel für den Radverkehr getan hätte, ist doch eine sehr individuelle (Wir erinnern daran, dass neben der noch schlechteren Bewertung im Fahrradklimatest auch die Radunfallzahlen in den vergangenen fünf Jahren um 42% gestiegen sind).

FT-Redakteur Michael Wehner hat die Situation und das städtische Selbstbild im fränkischen Tag etwas kritischer als die Stadt selbst beleuchtet und deutliche Worte gefunden:

"Bamberg ist und bleibt eine radlerfreundliche Stadt. Tausende (...) sind der beste Beweis. Diese Abstimmung mit den Füßen hat aber nur wenig mit dem zu tun, was im Rathaus entschieden wird. Es sind gewissermaßen natürliche oder ererbte Qualitäten, die den Drahtesel hier so beliebt machen. (...) ADFC und die Initiative Radentscheid haben dennoch Recht, wenn sie den Finger in die Wunde legen. Das relative Wohlfühlklima darf nicht den Blick darauf verstellen, dass beim Radverkehr in Bamberg immer noch vieles im Argen liegt. Viel zu lange wurden nur marginale Summen in den Radverkehr gesteckt. Dabei nutzt die Entwicklung der Infrastruktur für Radler allen – auch den Autofahrern. In einer Stadt mit Bevölkerungszuwachs geht es gar nicht anders: Wer den Verkehrsinfarkt verhindern will, muss die Radfahrerquote steigern." (Quelle: Michael Wehner/ Fränkischer Tag Bamberg, 30.05.17)

Wir lassen das unkommentiert so stehen.

Kontakt-Festival

Das Kontakt-Festival 2017 ist Vergangenheit und auch wir möchten es nicht versäumen, uns bei den Organisatoren für ihre tolle Arbeit zu bedanken. Wir durften am Fahrradparkplatz Unterschriften sammeln, was uns nochmal einen guten Motivationsschub für die letzten Wochen der Sammelphase gegeben hat. Außerdem waren wir am Sonntag mit unserem GlücksRAD vor Ort, was insbesondere die Kids und deren Eltern begeisterte.



Danke...

... bis hierhin an ein Team, welches in der Sammelphase des Radentscheids Unglaubliches leistet!

Unterstützt dieses fantastische Team bitte, indem ihr uns noch möglichst viele Unterschriften bringt.

Viele Grüße von der gesamten Mannschaft.

